

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 31. Oktober 1986

Blatt 2640

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS
ausgesendet: Rettungsmedaillen für Mitarbeiter des Roten Kreuzes
(grau)

Kommunal: U 3 bis Johnstraße: generelle Planung abgeschlossen
(rosa) Frühförderung für blinde Kinder

Lokal: Umbau der Erdberger Lände
(orange) Bauarbeiten auf dem Verteilerkreis Favoriten
Die Haselbrunnerbrücke wird instandgesetzt
Kursalon Hübner: Küchenbetrieb wegen Hygienemängel
stillgelegt

Kultur: Steinskulptur von Prof. Bottoli im Donauzentrum
(gelb) "Von der Dampftramway zur U-Bahn"

Sport: Handball im Rahmen der Aktion "Komm zum Sport mit
(grün) 7UP"

Nur
über FS: 30.10. Wasserrohrbruch im 16. Bezirk
Verkehrsbetriebe: diverse Maßnahmen

.....
Bereits am 30. Oktober 1986 über Fernschreiber ausgesendet
.....

Rettungsmedaillen für Mitarbeiter des Roten Kreuzes

12 =Wien, 30.10. (RK-KOMMUNAL) Gesundheits- und Spitalstadtrat Univ.-Prof. Dr. Alois STACHER überreichte am Donnerstag, dem 30. Oktober, die Medaille für Verdienste im Wiener Feuerwehr- und Rettungswesen an Mitarbeiter des Roten Kreuzes. Kurt WINKLER erhielt das Ehrenzeichen in Silber, Rainer GEIST, Hans POSPISIL und Ing. Franz REITERER wurden mit dem Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet.+++

Kurt Winkler ist derzeit Landesrettungsrat des Roten Kreuzes und war maßgeblich am Aufbau des Ambulanzwesens beteiligt. Rainer Geist besitzt ausgezeichnete Kenntnisse auf dem Gebiet des Strahlenschutzes. Hans Pospisil ist innerhalb des Landesverbandes Wien des Roten Kreuzes für den Katastrophenschutz zuständig und war maßgeblich am Aufbau einer Bezirksstelle beteiligt. Ing. Franz Reiterer ist seit 1983 HAUPTSANITÄTSMEISTER und ständig aktiv im Rettungsdienst. (Schluß) and/bs

NNNN

U 3 bis Johnstraße: generelle Planung abgeschlossen

1 =Wien, 31.10. (RK-KOMMUNAL) Für die Stadtplaner hat die U 3 schon die Johnstraße erreicht: In dieser Woche wurde die generelle Planung des Bauabschnittes U 3-West, vom Westbahnhof bis zur Johnstraße, abgeschlossen. Dies gab Planungsratsrat Ing. Fritz HOFMANN der "RATHAUSKORRESPONDENZ" bekannt. Nun beginnt die Detailprojektierung der U-Bahn-Bauabteilung und der Verkehrsbetriebe. Wenn alles optimal läuft, könnte die U 3 im Jahr 1993 bis zur Johnstraße verkehren. Die Baukosten für den 1,7 Kilometer langen Abschnitt zwischen Westbahnhof und Johnstraße belaufen sich auf heutiger Preisbasis auf 3,2 Milliarden Schilling.+++

Der Bauabschnitt zwischen Westbahnhof und Johnstraße befindetet sich zur Gänze im 15. Bezirk. Er beginnt nach der Station Westbahnhof bei der Gerstnerstraße, verläuft in einem große "S" unter der Westbahn, der Felberstraße und der Goldschlagstraße bis zur Station Schweglerstraße und anschließend unter dem Kardinal-Rauscher-Platz und der Meiselstraße zur Station Johnstraße. Bis zum Kardinal-Rauscher-Platz ist die geschlossene, anschließend die offene Bauweise vorgesehen. (Schluß) ger/bs

NNNN

Frühförderung für blinde Kinder

2 Wien, 31.10. (RK-KOMMUNAL) Ein mobiles Beratungsteam, bestehend aus Pädagogen des Blindenerziehungsinstitutes, das von der Stadt Wien finanziert wird und seit Anfang des Jahres im Einsatz ist, sorgt für die Frühförderung blinder Kinder.

Ziel dieser Einrichtung ist es, schwere Verhaltens- und Sprachstörungen, die mangels geeigneter Betreuung bei blinden Kindern vor dem Schuleintritt einsetzen können, zu vermeiden.

Zielgruppe dieses mobilen Teams sind Eltern von blinden Kleinkindern, die in regelmäßigen Abständen zu Hause besucht werden. Dabei werden die Eltern beraten und informiert, damit Spätfolgen verhindert werden können.

Die Inanspruchnahme dieser Einrichtung ist für die betroffenen Familien kostenlos.

Auskünfte über die Frühförderung von blinden Kindern erteilt das Sozialamt der Stadt Wien, MA 12, Referat Behindertenhilfe, 1, Schottenring 24, Telefon 66 14/659 DW oder das Bundes-Blinden-erziehungsinstitut, 2, Wittelsbachstraße 5, Telefon 24 92 67.

(Schluß) jel/gg

NNNN

Umbau der Erdberger Lände

U11.: Ab Montag Verkehrsbehinderungen

3 Wien, 31.10. (RK-LOKAL) Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Erdberger Lände im 3. Bezirk wird nun die Verbindung von dem bereits betonierten Teil der neuen Straße zur Unterfahung der Stadionbrücke hergestellt. Aus diesem Grund muß ab Montag früh - voraussichtlich auf die Dauer von zwei Wochen - die Unterfahung gesperrt werden.

Während der Bauzeit wird der Verkehr von der Erdberger Lände zur Südost-Tangente und zur Flughafen-Autobahn - ebenso wie der Verkehr zur Stadionbrücke und zur Schlachthausgasse - über den Ludwig-Koeßler-Platz geführt. Die Verkehrsregelung in diesem Kreuzungsbereich erfolgt durch Sicherheitswachebeamte. In den Verkehrsspitzen ist allerdings mit Stauungen zu rechnen. (Schluß)
sc/bis

Bauarbeiten auf dem Verteilerkreis Favoriten

Utl.: Es wird nur in der Nacht gearbeitet

4 Wien, 31.10. (RK-LOKAL) In der Nacht von Montag auf Dienstag nächster Woche beginnen auf dem Verteilerkreis Favoriten im 10. Bezirk die Arbeiten zur Herstellung einer neuen Fahrhahndecke. Um die Behinderungen auf diesem stark befahrenen Verkehrsknoten so gering wie möglich zu halten, wird nur in der Nacht gearbeitet.

Von 19 bis 20 Uhr stehen von den vorhandenen drei Fahrstreifen nur zwei, in der Zeit von 20 bis 6 Uhr steht nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. In der ersten Arbeitsphase wird der oberste Fahrbahnbelag abgefräst. In der zweiten Phase wird auch die alte Tragschicht entfernt und in einem Arbeitsgang die neue Schicht eingebracht. Der endgültige Fahrbahnbelag wird dann im Frühjahr 1987 verlegt werden.

Untertags gibt es keine Verkehrsbehinderungen, doch ist mit Unebenheiten in der Fahrbahn zu rechnen. Da die Bauarbeiten nur bei trockenem Wetter durchgeführt werden können, kann das Ende der Behinderungen nicht genau festgelegt werden. Zur Durchführung der Arbeiten sind jedenfalls etwa 14 Nächte erforderlich. (Schluß) sc/gg

NNNN

Die Haselbrunnerbrücke wird instandgesetzt

5 Wien, 31.10. (RK-LOKAL) Die Haselbrunnerbrücke, die im Zuge der Haselbrunnerstraße im 23. Bezirk über die Reiche Liesing führt, muß instandgesetzt werden. Es werden die Abdichtung gegen Feuchtigkeit, die Fahrbahn- und die Gehwegbeläge erneuert. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, dem 3. November, und werden voraussichtlich sechs Wochen dauern.

Während der Arbeiten muß die Brücke jeweils halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird durch "Wartepflicht bei Gegenverkehr" geregelt. (Schluß) sc/bs

NNNN

Kursalon Hübner: Küchenbetrieb wegen Hygienemängel stillgelegt

6 Wien, 31.10. (RK-LOKAL) Wegen schwerer Hygienemängel wurde am Donnerstag, dem 30. Oktober, der Betrieb der Küche im Kursalon Hübner von Lebensmittelkontrolloren behördlich untersagt.

Nachdem vom Betriebsinhaber zwischen zwei Revisionen innerhalb von vier Woche die Hygienemängel nicht vollständig beseitigt wurden, mußte der Küchenbetrieb des Cafe-Restaurants im Stadtpark bis zur Sanierung geschlossen werden. Für die sonstigen baulichen Erneuerungsarbeiten wurde dem Betriebsinhaber eine Frist von drei Monaten eingeräumt. (Schluß) lei/gg

NNNN

Handball im Rahmen der Aktion "Komm zum Sport mit 7UP"

7 Wien, 31.10. (RK-SPORT) Am Samstag, dem 1. November, geht in der Wiener Stadthalle ein internationales Handballdoppel der Staatsliga A in Szene, das im Rahmen der Aktion der Stadt Wien "Komm zum Sport mit 7UP" bei freiem Eintritt zu besuchen ist. Ab 17.10 Uhr stehen sich PSK Margareten und Köflach, ab 18.30 Uhr UHK West-Wien und ATSE Graz gegenüber.

Zwtl.: WEV-Salzburg ebenfalls als Aktionsspiel

Die Eishockeybegegnung zwischen WEV und Aufsteiger Salzburg am 4. November in der Donauparkhalle steht ebenfalls im Mittelpunkt der Aktion "Komm zum Sport mit 7UP": Alle Besitzer von VIP-Pässen können sich die kostenlosen Eintrittskarten am 3. November an der Hallenkasse in der Zeit von 15 bis 19 Uhr abholen. Die Restkarten sind dann am Spieltag zum ermäßigten Preis von 60 Schilling (Erwachsene), 30 Schilling (Senioren) und 1 Schilling (Kinder) erhältlich. (Schluß) hof/bs

NNNN

Steinskulptur von Prof. Bottoli im Donauzentrum

8 Wien, 31.10. (RK-KULTUR) Im neuen Teil des Wiener Donauzentrums wurde am Donnerstag, dem 31. Oktober, die Steinskulptur "Evolution" von Prof. Oskar BOTTOLI präsentiert. Kulturstadtrat Franz MRKVICKA betonte anlässlich der Präsentation, daß die Ekazent als Bauträger damit auch ihrer kulturellen Verpflichtung nachgekommen sei. Es sei erfreulich, daß Oskar Bottoli nun auch in der Donaustadt mit einem Werk vertreten sei. (Schluß)
gab/bs

NNNN

"Von der Dampftramway zur U-Bahn"

Utl.: Lichtbildvortrag im Bezirksmuseum Brigittenau

9 Wien, 31.10. (RK-KULTUR/LOKAL) In der Volkshochschule Brigittenau, Raffaelgasse 11, findet anlässlich der Eröffnung der Dampftramwaylinie Wien-Stammersdorf vor 100 Jahren am Montag, dem 3. November, um 18.30 Uhr ein Lichtbildvortrag zum Thema "Von der Dampftramway bis zur U-Bahn" statt. Dabei wird die Geschichte der Straßenbahn von den Anfängen bis zur U-Bahn heute (mit U 6, U 3 und U 6-Nord-Planung) gezeigt. Der Vortrag ist eine Veranstaltung des Bezirksmuseums Brigittenau. (Schluß) gab/bs

NNNN